

Peters neue Paulus-Briefe

## Peters neue Paulus-Briefe

### **Fiktiver Brief Nr.1 vom 7. Juli 2008**

Paulus schrieb an Bischof Trelle:  
Bruder Norbert, sei mal helle!  
Bedenk´: Als Opus Dei-Mann  
richtest Du mehr Schaden an,  
als „Hildesheim“ verkraften kann!  
Denn Escrivas Lehr´ ist schlicht:  
Buß´ und Reue heißt die Pflicht.  
Christlich´ Freiheit gibt es nicht!!!

### **Fiktiver Brief Nr. 2 vom 14.8.08 an den „Bamberger Leiter“**

Paulus schrieb an EB Schick:  
Bruder Ludwig, ich fänd´ s chic,  
wenn Du ernst nimmst die Kritik.  
Jetzt gilt´ s, sich nicht einzuigeln,  
den Skandal gar abzuwiegeln,  
als sei´ s immer noch unklar,  
dass ein Domkapitular  
scharf auf kleine Buben war.  
Mach´ s wie Gerhard Ludwig nicht!  
Bring´ das Dunkle schnell ans Licht!  
Glaub´ mir, die Wahrheit für Dich spricht!

### **Fiktiver Brief Nr. 3 an den Limburger Bischof**

#### **Franz-Peter Tebartz – van Elst vom 20.8.08**

Paulus hat T. – van Elst geschrieben:  
Franz- Peter, ich find´ s übertrieben,  
zu suspendieren den Dekan,  
der – weiß Gott – schlimmes nicht getan.  
Dem Homo-Paar spendet´ er Segen.  
Glaubst Du, Gott hat da was dagegen?  
Meinst, Gläubige könnt´ s irritieren,  
wenn Priester sich mal nicht genießen,  
solch Partnerschaft zu tolerieren?  
Die Suspendierung, sei gescheit,  
dient nur der Selbstgerechtigkeit.  
Ein Bischof kommt damit nicht weit.

Peter Sutor

Zuletzt geändert am 27.08.2008